

[276.] **Friedr. Severin** in Moskau sucht und bittet um Preisangeige:

1 Naumann, Naturgeschichte der Vögel. Ganz complet. (E. Fleischer.)

[277.] **Emil Baensch** in Magdeburg sucht billig unter vorheriger Preisangeige:

1 Orosii adversus paganos historiar. 4. Leyden 1767, Luchtmans.

1 Hogarth's Kupferstiche mit Lichtenberg'schem Text. Göttingen, Dieterich.

1 Archiv für physiologische Heilkunde von Wunderlich und Roser. 1. u. 2. Jahrgang. Stuttgart, Ebner & Seubert.

[278.] Ich suche antiquarisch und bitte um Preisangeige:

Milger, Terminologie des Thier- u. Pflanzenreichs.

Fabricius, Fauna Grönlandiana. 8. Leipzig. 1790. Beseke, Beiträge zur Naturgeschichte der Vögel Kurlands. 8. Leipzig. 792.

Storr, prodromus methodi mamalium. 4.

Schwenkfeld, Theratrophium Silesiae. 4.

Kreyfig, Nachlese.

Schmithenner, kurz. deutsch. Wörterbuch für Etymologie. Darmstadt 837.

—, Ursprachlehre. Frankfurt 827.

Rottsch, nachgelass. Schriften v. Sohne hrsgbn.

Kaltschmidt, sprachvergleichendes Wörterbuch d. deutschen Sprache. Leipzig 838.

Freund, Wörterbuch d. latein. Sprache. 4 Thle.

Müller, Wörterbuch d. Aussprache aller ausländischen Eigennamen. Dresden 842.

Heyse, Fremdwörterbuch. Neue Aufl.

Malerische Wanderungen von Konstanz bis Köln. Text von K. Geib. Karlsruhe 838.

Lesage, der hinkende Teufel. Illustrierte Prachtausgabe.

Thiers, histoire de révolution. Ed. illustr. 2 Vols.

Wolf, Predigten 1—6. Thl.

Allgemeine Weltgeschichte für die Jugend. 20 Thle.

Histor. mythol. Jugendbibliothek. 2 Bde.

Strahlheim, Geschichte d. letzten 50 Jahre. 16 Th.

Sache, Predigten. 2 Bde.

Sue, der Wartthurm von Roat-Ben. Leipzig. 12 Thle.

Ernesti, allgem. latein. Synonimik. 3 Bde. Leipzig 799.

Eberhard, synonymisches Wörterbuch d. deutschen Sprache. 6 Bde.

Ramshorn, synonymisches Handwörterbuch d. latein. Sprache.

J. M. C. Armbruster.

[279.] **Gebr. Thost** in Zwickau suchen und erwarten Angebote von:

1. Histoires parlementaires de la révolution française.

2. Zschocke, ausgew. Nov. 4. vollst. Original-Ausg. 1838. 9. bis 16. Band.

[280.] **Ed. Hölzel** in Olmütz sucht billig:

1 Blätter der Gegenwart. Jahrg. 1833.

[281.] **H. C. Klein** in Copenhagen sucht unter vorheriger Preisangeige (jedoch gut gehalten):

Leitfaden zum Unterricht in der Artillerie für die Königl. Preuss. Brigade-Schulen. (Fehlt bei Reimer.)

Naumann, Vögel Deutschlands. 12 Bände mit illum. Kupfern. (E. Fleischer.) Oder einen Theil der ersten Bände.

[282.] Ich suche und bitte um Preisangeige:

1 Allgem. musik. Zeitung. Jahrg. 1828, 1829, 1830, 1837.

Fr. Kistner in Leipzig.

[283.] **G. F. Steinacker** sucht und bittet um sofortige Zusendung:

3 Krebs, kl. lat. Antibarbarus à 5 gr. Letzte Aufl. (Fehlt jetzt beim Verleger.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[284.] Bitte um Remission.

Stöber's Erzählungen. 1. Bd.

fehlt mir gänzlich, daher ich die Handlungen, die noch Expte. davon am Lager haben und zu deren Remission berechtigt sind, um gütige Zurücksendung freundlichst bitte.

Mit großem Danke würde ich es erkennen, wenn man mir meine Bitte schon jetzt, vor der gesetzlichen Remittenzzeit, zu erfüllen die Güte hätte, indem mein Mangel an Expten. so groß ist, daß ich die darauf eingehenden Bestellungen nicht mehr effectuiren kann.

Dresden, den 8. Jan. 1845.

Justus Naumann.

Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[285.] Für ein auswärtiges Sortimentsgeschäft wird zum baldigen Antritt ein gut empfohlener Commis gewünscht, der bei anständigem Salair freundliches Entgegenkommen zu gewärtigen hat, und sich bei gegenseitiger Zufriedenheit diese Stellung für längere Zeit sichern kann.

Auf frankirte Anfragen ertheilt hierüber die näheren Bedingungen

Johann Friedrich Hartknoch.

[286.] Offene Gehülfsstelle.

In einer norddeutschen Buchhandlung ist so gleich oder auf Ostern die Stelle eines zweiten Gehülfs zu besetzen, welcher vornämlich die Führung der Buchhändler-Strazze und die darauf bezügliche Correspondenz so wie die Verlagserpeditio zu besorgen hat. Bereits erworbene Umsicht und Sicherheit in diesen Beschäftigungen, große Accurateffe in den Arbeiten und eine saubere Handschrift sind unerläßliche Qualificationen für sich Bewerbende, deren Briefe, mit L. B. bezeichnet, Herr E. F. Schmidt in Leipzig befördern wird.

[287.] Offene Stelle.

Für ein Sortimentsgeschäft N.-Deutschlands wird ein junger Mann gesucht, der bei mäßigen Ansprüchen gute Sortimentskenntnisse besitzt und mit der Führung der Buchhändlerstrazze völlig vertraut sein muß. Solche, die in kleinen aber rührigen Geschäften von Städten mittler Größe gelernt und womöglich bereits 1 oder 2 Jahre als Gehülfe gearbeitet haben, außerdem einige Kenntniß im Musikalienhandel besitzen oder auch nur musikalisch sind, finden besondere Berücksichtigung. Gef. Offerten nimmt Herr A. Frobergger sub L. F. W. S. entgegen.

[288.] Stelle-Gesuch!

Ein junger Mann von 23 Jahren, der seit bereits 7 Jahren in mehreren achtbaren Buchhandlungen Deutschlands conditionirt und sich in allen Branchen dieses Geschäfts ausgebildet hat, sucht baldmöglichst ein anderweitiges Engagement. Freundliche Behandlung zieht derselbe hohem Gehalte vor.

Auf gefällige Offerten sub „A. W. No. 3“ wird Herr Rudolph Hartmann in Leipzig das Nähere mitzutheilen die Güte haben.

[289.] Stelle-Gesuch.

Für meinen Sohn, jetzt 18 Jahr alt, der das Gymnasium bis Secunda absolviert hat und gegenwärtig in meinem Geschäfte arbeitet, suche ich zu dessen fernerer Ausbildung zu Ostern eine Stelle in einem lebhaften Verlags- und Sortimentsgeschäft, am liebsten in der Rheinprovinz oder Westfalen. Hierauf reflektirende Collegen wollen sich deshalb brieflich an mich oder an Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig wenden.

Stede, den 31. Decbr. 1844.

F. Char.

Bermischte Anzeigen.

[290.] Das Ihnen allen bekannte:

Kleinert-Neumeister'sche Repertor.

hat mit dem (19.) Jahrgang 1845 eine völlige Umgestaltung erfahren und den Titel: Neues Repertorium 1. Jahrg. angenommen. Es erscheint jetzt wöchentlich und in groß Quart, wodurch es möglich wird, bei gleicher Bogenzahl nicht nur beinahe $\frac{1}{2}$ mehr an Inhalt zu liefern, sondern auch schneller alles dem ärztl. Publicum mitzutheilen. Es ist nach einem ganz neuen Plane wissenschaftlich geordnet, so daß jedes einzelne Fach später Bände für sich bildet. Der Jahrgang bei mindestens 150 ganzen Bogen kostet 8 $\frac{1}{2}$ fl . Besonders berechnete Generalregister erscheinen nicht weiter.

Ich ersuche Sie hiermit, den an alle Sort.-Handlungen versendeten Prospect bestens zu verbreiten; auch Probenummern habe ich hin und wieder versendet, und stehen auf Verlangen zu Dienste.

Das Neue Repertorium wird zu Bekanntmachung mediz. Verlags noch geeigneter sein als das ältere, da ein Intelligenzblatt gegeben wird, so oft Stoff dazu vorhanden. Die Petitzeile oder deren Raum berechne ich mit $1\frac{1}{4}$ Ngr . Beilagen, gegenwärtig 1000 Gr., werden gegen Vergütung von $1\frac{1}{2}$ fl beigelegt, und derselben im Intelligenzblatt gedacht.

Leipzig, 3. Januar 1845.

Ch. C. Kollmann.